



Der Besuch beim Tierarzt kann oft teuer werden.

Bild Pixabay

Tier im Recht

WELCHE LEISTUNGEN SIND GEDECKT?

Prämien bei Tierversicherungen sind sehr unterschiedlich

Die tierärztliche Behandlung von Heimtieren wegen Krankheiten oder Unfällen kommt den Halter häufig teuer zu stehen. Und auch der Tod des Tieres kann zusätzlich zur emotionalen Betroffenheit einen finanziellen Verlust bedeuten, etwa wenn es sich um eine wertvolle Zuchtkatze handelt. Diese Risiken können, wie bei Menschen, auch bei Tieren versichert werden: Tierversicherungen sind so etwas wie Krankenkassen für Tiere und ersetzen dem Eigentümer die finanzielle Einbusse, die bestimmte Ereignisse wie Unfall, Krankheit oder Tod des Tieres nach sich ziehen können.

Kranken- und Unfallversicherungen für Tiere haben im Grunde die gleiche Funktion wie jene für Menschen. Wird ein Tier krank oder erleidet es einen Unfall, können die dadurch entstehenden Auslagen für medizinische Behandlung, Medika-

mente, Therapien oder alternative Heilmethoden das Budget des Halters rasch übersteigen. Eine Unfall- und Krankenversicherung übernimmt diese Kosten, und zwar je nach Modell ganz oder anteilmässig, wobei für den Tierhalter ein

Ein Selbstbehalt ist üblich

Selbstbehalt vereinbart werden kann. Ob der Abschluss einer Kranken- und Unfallversicherung sinnvoll ist, kann nicht generell beantwortet werden, sondern muss jeder Tierhalter aufgrund seiner persönlichen Umstände für sich selbst beurteilen. Die Prämien können je nach Versicherungsmodell sehr unterschiedlich und teilweise auch sehr hoch sein, weshalb ein Versicherungsabschluss immer gut überlegt werden sollte.

Auf der anderen Seite sollte natürlich möglichst keinem Tier eine notwendige medizinische Behandlung aus finanziellen Gründen verwehrt bleiben. Weil sich die

TIER IM RECHT (TIR)

Das Kompetenzzentrum zum Tier in Recht, Ethik und Gesellschaft setzt sich seit über 20 Jahren für tierfreundliche Gesetze und deren konsequenten Vollzug ein.

Fragen können gestellt werden an:
Tier im Recht (TIR)
Rigistrasse 9
8006 Zürich
info@tierimrecht.org
www.tierimrecht.org

Spendenkonto PC: 87-700700-7
IBAN: CH17 0900 0000 8770 0700 7

Die TIR ist eine Non-Profit-Organisation und finanziert sich ausschliesslich aus privaten Zuwendungen. Spenden können von den Steuern abgezogen werden.

Tiermedizin bezüglich der Operations- und Behandlungsmöglichkeiten stark entwickelt hat, können heute auch schwere Krankheits- und Unfallfolgen behandelt werden. Dies hat dann aber natürlich auch zur Folge, dass die daraus resultierenden Behandlungskosten entsprechend hoch ausfallen.

Wer sich für den Abschluss einer Unfall- und Krankenversicherung entscheidet, sollte die verschiedenen Anbieter beziehungsweise ihre Leistungen und Tarife miteinander vergleichen. Es werden verschiedene Tierversicherungen angeboten, die sich nach Tierarten und nach den versicherten Risiken unterscheiden. Neben Hunden und Katzen können etwa auch landwirtschaftliche Nutztiere sowie Sport- und Freizeitpferde versichert werden.

Bei wertvollen Tieren stellt sich ferner auch die Frage nach dem Abschluss einer zusätzlichen Todesfallversicherung. Stirbt ein Tier nach einem Unfall oder einer Krankheit, wird dem Halter ein prozentualer Anteil des materiellen Werts des versicherten Tieres ausbezahlt, der von Alter und Gesundheitszustand des Tieres abhängig ist. Je nach Versicherung werden beispielsweise auch die Kremations- und Bestattungskosten, der Kaufpreis eines neuen vergleichbaren Tieres und alle weiteren Umtriebskosten übernommen.

GIERI BOLLIGER/MICHELLE RICHNER